



GDSU - INFO

Gesellschaft für Didaktik des Sachunterrichts e.V.

November 2016, Heft 65

Inhalt

GDSU aktuell	3
– Wichtig! Anmeldung zur Tagung in Weingarten 2017: Frühbuchertermin, Mehrkosten für Spätzahler und Stornotermine	3
– Mitgliederbeiträge	4
Informationen	5
– Regelung der Tagungsgebühren und -anmeldung (Jahrestagung)	5
Antrag auf Mitgliedschaft	7
Anschriften des Vorstandes	8
Impressum	10
Anhang	
GDSU-Jahrestagung in Weingarten – Programmvorschau	I

GDSU aktuell

Wichtig! Anmeldung zur Tagung in Weingarten 2016: Frühbuchertermin, Mehrkosten für Spätzahler und Stornotermine

GDSU-Mitgliedern wird eine ermäßigte Tagungsgebühr angeboten (vgl. Tagungsgebühren, S. 5). Frühbucher können bis zum 13.01.2017 davon profitieren. Nach dem 13.01.2017 sowie (bitte nur in absoluten Ausnahmefällen) vor Ort muss ein höherer Betrag gezahlt werden. Bis zum 31.01.2017 ist eine Stornierung der Anmeldung unter vollständiger Rückerstattung des TN-Betrages durch E-Mail an die örtliche Tagungsleitung (erzfak.gdsu2016@uni-erfurt.de) sowie den Geschäftsführer der GDSU (giest@uni-potsdam.de), der die Rücküberweisung veranlassen muss, möglich, bei Stornierung bis zum 01.03.17 werden 50% der Tagungsgebühr rückerstattet. Bei Abmeldungen/ Rücktritten nach dem 01.03.2017 kann keine Rückerstattung mehr erfolgen.

Mitglieder der GDSU zahlen bis 13.01.2017

<i>Tagungsgebühr</i>	40,00€
Student/innen	10,00€
<i>Tagesticket</i>	20,00€
Student/innen	05,00€

Ab 13.01.2016:

<i>Tagungsgebühr</i>	50,00€
Student/innen	20,00€
<i>Tagesticket</i>	30,00€
Student/innen	10,00€

Nicht-Mitglieder zahlen bis 13.01.2017

<i>Tagungsgebühr</i>	60,00€
Student/innen	20,00€
<i>Tagesticket</i>	30,00€
Student/innen	10,00€

Ab 13.01.2016:

<i>Tagungsgebühr</i>	70,00€
Student/innen	30,00€
<i>Tagesticket</i>	40,00€
Student/innen	20,00€

Im Namen des Vorstands der GDSU

Vielen Dank!

Mitgliederbeiträge

Am 02.03.2012 hat die Mitgliederversammlung folgende Regelung für die Mitgliederbeiträge beschlossen:

Der Jahresbeitrag beträgt weiterhin für

Einzelmitglieder	45,00 EUR
Korporative und kooperative Mitglieder	90,00 EUR

Auf Antrag kann der Jahresbeitrag reduziert werden:

* für Studierende und Lehramtsanwärter/innen	25,00 EUR
* für Doktorand/innen mit Stipendium/ auf geteilten Stellen	25,00 EUR
* für Beschäftigte mit einer halben Stelle	25,00 EUR
* für Renten- und Pensionsempfänger	36,00 EUR
* aus persönlichen Gründen.	

Die Beitragsminderung gilt erstmals für höchstens 2 Jahre und kann auf Antrag verlängert werden. Sie ist von Neumitgliedern mit der Beitrittserklärung, von den anderen Mitgliedern bis zum 31.12.2016 bei der Geschäftsführung schriftlich zu beantragen.

Für Mitglieder, die bereits eine Beitragsminderung erhalten, gilt ebenfalls die Zweijahresfrist. Verlängerungen darüber hinaus sind ebenfalls bis zum 31.12.2016 zu beantragen.

Über die Anträge entscheidet der Vorstand.

Informationen

Regelung der Tagungsgebühren (Jahrestagung)

Die finanzielle Absicherung und Organisation der Jahrestagung in Weingarten findet erneut in der gewohnten Form statt. In der Tagungsgebühr ist ein Unkostenbeitrag von 5 € für die Versorgung mit Getränken während der Tagung enthalten. Diese Regelung soll die Abwicklung der Pausenversorgung vereinfachen.

Die Tagungsanmeldung ist ausschließlich auf elektronischem Wege über die Homepage der Örtlichen Tagungsleitung möglich.

Der Vorstand

Gesellschaft für Didaktik des Sachunterrichts e.V.

**„Handeln im Sachunterricht –
konzeptionelle Begründungen und empirische Befunde“**

Jahrestagung 2017



Foto: Pressestelle der PH Weingarten

09.03. bis 11.03.2017

Weingarten

Programmorschau



Einladung zur 26. Jahrestagung
 der Gesellschaft für Didaktik des Sachunterrichts e.V.
vom 09.03. bis 11.03.2017
an der Pädagogischen Hochschule Weingarten

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die 26. Jahrestagung der GDSU findet vom 09. bis 11. März 2017 an der Pädagogischen Hochschule Weingarten statt. Ihr Thema ist

Handeln im Sachunterricht – konzeptionelle Begründungen und empirische Befunde

Das Handeln ist im Rahmen sachunterrichtlicher Bildungsprozesse von großer Bedeutung – sowohl bei methodischen Überlegungen als auch als Zielvorstellung. Handeln ist intentionale, bewusste Aktivität und damit mehr als bloßes Agieren, Tun oder Anwenden von Verfahren. Ein entsprechender Handlungsbegriff ist mit dem Anspruch verbunden, über Handlungsvollzüge verstehendes Lernen, Motivation, Kompetenzentwicklung, Problemlösen, Transfer u.v.a.m. zu erreichen. Allerdings birgt sein inflationärer Gebrauch die Gefahr einer Überforderung und verdeutlicht die Notwendigkeit, vielseitige theoriebezogene Klärungen vorzunehmen. Die Tagung verfolgt das Ziel, das vorhandene, theoretisch und empirisch abgesicherte, Wissen über Handeln in Bezug auf den Sachunterricht der Grundschule sowie dessen Konsequenzen für die Aus- und Fortbildung der Lehrer(innen) zu erfassen und zu diskutieren. Anregungen für Tagungsbeiträge bieten beispielsweise folgende Fragen:

- Welche historischen, konzeptionellen und empirischen Wissensbestände bilden die Grundlage für einen für die Didaktik des Sachunterrichts angemessenen Handlungsbegriff?
- Was bedeutet eigenständiges Handeln in den verschiedenen Perspektiven des Sachunterrichts?
- Kann Handlungsorientierung als Brücke zwischen Fachlichkeit und Lebensweltorientierung fungieren?
- Inwieweit bietet die Lebenswelt den Kindern Handlungs- bzw. Partizipationsmöglichkeiten?
- Wie kann die Fähigkeit, angemessen zu handeln, durch Unterricht unterstützt werden?
- Inwieweit ist das Ziel des eigenständigen Handelns auch auf die Lehrer/innenbildung zu übertragen?
- Welche strukturellen und inhaltlichen Aspekte in der Lehrer/innenbildung beeinflussen den Aufbau professionsbezogener Kompetenzen und/ oder die Umsetzung von Handlungsorientierung im Sachunterricht?

Wir laden auf der Jahrestagung in Weingarten 2017 dazu ein, diese und weitere Fragen zu diskutieren.

Prof. Dr. Andreas Hartinger
 1. Vorsitzender der GDSU

Prof. Dr. Bernd Reinhoffer, Anja Heinrich-Dönges
 Örtliche Tagungsleitung

Zum Tagungsangebot

Andreas Hartinger: Einführung in die Thematik der Tagung

Plenarvorträge zum Tagungsthema

Christine Pauli (Universität de Fribourg)

Vom handelnden Lernen zur kognitiven Aktivierung? Zur Bedeutung des Handelns im (Sach-)Unterricht aus der Sicht von Didaktik und Unterrichtsforschung

Anna Praetorius (Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung – DIPF)

Die Qualität unterrichtlichen Handelns von Lehrkräften: Aktueller Forschungsstand und Desiderata

Dagmar Richter (Technische Universität Braunschweig)

Handeln – konkretisiert in der sozialwissenschaftlichen Perspektive des Sachunterrichts

Foren/ Symposien der Kommissionen und Arbeitsgruppen

AG Frühe Bildung

Leitung: Martina Knörzer

AG Inklusion

Leitung: Claudia Schomaker, Detlef Pech, Toni Simon

AG Neue Medien (ICT) im Sachunterricht

Leitung: Markus Peschel

AG Philosophieren mit Kindern

Leitung: Kerstin Michalik

AG Schulgarten

Leitung: Michael Gebauer

Doktorand/innenkolloquium der AG „Nachwuchsförderung“

Leitung: Frauke Grittner, Andreas Hartinger, Kornelia Möller

Kommission Lehrerbildung

Leitung: Eva Gläser, Claudia Schomaker

NEU!

Nachwuchstagung der Gesellschaft für Didaktik des Sachunterrichts (GDSU) und des Zentrums für Elementar- und Primarbildung (ZEP) der Pädagogischen Hochschule Weingarten

08. und 09. März 2017

Wir freuen uns, alle Wissenschaftler/innen in der Qualifikationsphase mit einem Forschungsgegenstand im Sachunterricht bzw. im Elementar- oder Primarbereich am Vortag der Jahres-tagung der GDSU zu einer Nachwuchstagung mit einem anregenden Programm einladen zu können!

Unter dem Titel „*Forschungstheoretische Grundlagen und -methodische Anwendungsfelder der empirischen Sachunterrichts-, Elementar- und Primarschulforschung*“ findet die Nachwuchstagung am 08. und 09. März 2017 an der Pädagogischen Hochschule Weingarten statt.

Die Tagung ist so konzipiert, dass sie die zentralen Etappen des Forschungsprozesses (Datenerhebung – Datenauswertung – Dateninterpretation) thematisiert und vertiefend betrachtet. Sie behandelt diese Etappen sowohl überblicksweise wie auch arbeitsbezogen in *zwei Parallelworkshops* mit jeweils Schwerpunkten im qualitativen Forschungsparadigma (Prof. Dr. Gudrun Schönknecht) oder quantitativen Forschungsparadigma (Dr. Judith Pollmeier, Mitarbeiterin von Prof. Dr. Thilo Kleickmann).

Der zweite Veranstaltungstag beginnt mit einem Vortrag und einem Workshop von Prof. Dr. Katrin Lohrmann über Wissenschaftliches Schreiben und Publizieren. An ausgewählten Textbeispielen der Tagungsteilnehmenden erörtert sie Grundlagen des wissenschaftlichen Schreibens im Hinblick auf Artikel und Monographien. Die Aufforderung zur Einreichung entsprechender Textpassagen erfolgt nach der Anmeldung zur Nachwuchstagung. Im Anschluss bietet Herr Prof. Dr. Andreas Hartinger, Mitglied des Herausgeberteams der Zeitschrift für Grundschulforschung, in einem Gespräch Einblicke in diese Tätigkeit, seine Kriterien für die Annahme von Abstracts und Exposés und steht für Fragen zur Verfügung. Die Schreibwerkstatt der Pädagogischen Hochschule Weingarten bietet während der Tagung Einblicke in ihr vertiefendes Beratungsangebot. Die Veranstaltung endet am 09.03.2017 um 12.15 Uhr.

Die Tagung wird unter Leitung von Professor Bernd Reinhoffer mit dem Zentrum für Elementar- und Primarbildung (ZEP) an der Pädagogischen Hochschule Weingarten veranstaltet. Die Finanzierung durch die GDSU, das Zentrum für Elementar- und Primarbildung (ZEP) an der Pädagogischen Hochschule Weingarten und die Vereinigung der Freunde der Pädagogischen Hochschule Weingarten erlaubt uns, keine Teilnahmegebühren zu erheben. Die Gesellschaft für Didaktik des Sachunterrichts (GDSU) bietet für bis zu 20 Personen, die am ganzen Programm teilnehmen und keine volle Stelle innehaben, einen Zuschuss von bis zu 75,00 € pro Person für nachgewiesene Übernachtungskosten und Reisekosten. Am Abend des 08.03.2017 soll bei einem gemeinsamen Abendessen ein weiterer Austausch in lockerer Atmosphäre ermöglicht werden.

Interessent/innen melden sich bitte bis spätestens 10.01.2017 auf der Tagungshomepage www.gdsu2017.de an, damit mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern rechtzeitig die Einreichung von Textbeispielen und Problemstellungen abgesprochen werden kann.

Vorträge zum Workshop

Judith Pollmeier (Universität Kiel)

Interventionsstudien planen und durchführen

Gudrun Schönknecht (Pädagogische Hochschule Freiburg)

Qualitative Studien planen und durchführen

Beiträge

Vorträge (aus inhaltlichen und organisatorischen Gründen nur noch 20 + 10 Min.)

- Adamina, Marco (Pädagogische Hochschule Bern):* „Mir hilft beim Lernen, wenn ich selber nachdenken und etwas selber tun kann“ – erfahrungs- und handlungsintensives Lernen im Bereich „Räumliche Orientierung“ (Geographische Perspektive)
- Ahlgrimm, Ariane; Ploog, Maria (Stiftung Haus der kleinen Forscher):* Der Konstruktionskreis – ein Werkzeug zur problemorientierten Erarbeitung technischer Herausforderungen
- Baumgart, Iris (Universität Siegen):* Demokratische Handlungskompetenz im Sachunterricht – Kinder gestalten ihre Lebenswelt
- Becher, Andrea; Gläser, Eva (Universität Paderborn, Universität Osnabrück):* Differentielle Deutungen des Handlungsbegriffes im Kontext des historischen Lernens
- Blanck, Bettina (Pädagogische Hochschule Ludwigsburg):* Handlungskompetenzen stärken durch Förderung von erwägungsorientiertem Entscheiden
- Blumberg, Eva; Durmaj, Monika; Fromme, Theresa; Ruthmann, Raphaela (Universität Paderborn):* „Vielfalt stärken“ – Ein Projekt zur sprachbildenden Förderung im naturwissenschaftlichen Lernbereich des Sachunterrichts
- de Boer, Heike (Universität Koblenz):* Forschend Lernen in philosophischen Gesprächen mit Kindern
- Brückmann, Maja (Pädagogische Hochschule Zürich):* ESPri(K) – Energiekontexte in der Primarschule
- Böschl, Florian¹; Gogolin, Sarah²; Lange-Schubert, Kim²; Hartinger, Andreas³ (Universität Leipzig¹, Freie Universität Berlin/ Universität Leipzig², Universität Augsburg³):* Modellverstehen von Grundschüler(innen) in Abhängigkeit von Kontext und Kompetenzniveau
- Bullinger, Marcel; Starauschek, Erich (Pädagogische Hochschule Ludwigsburg):* Fördern instrumentelles Handeln und instruierte Selbsterklärung den physikalischen Wissenserwerb?
- Conrad, Sarah-Jane; Kalcsics, Katharina (Pädagogische Hochschule der FH Norwestschweiz, Pädagogische Hochschule Bern):* Folgenloses Handeln? Das Paradox von Bilden und Partizipieren.
- Dämmer, Sabrina; Leuchter, Miriam (Universität Koblenz Landau):* Einsatz von Videovignetten zum Aufbau unterrichtsbezogener Diagnose- und Reflexionskompetenz
- Ehrlinger, Steffi (Pädagogische Hochschule Weingarten):* Analyse der Reflexionskompetenz beim selbstständigen Experimentieren von Studierenden im Grundschullehramt anhand von Lerntagebüchern
- Fischer, Hans-Joachim (Pädagogische Hochschule Ludwigsburg):* Konzeptionelle, methodologische und pädagogische Begründungen zum forschenden Lernen im frühen Kindesalter

- Franz, Eva-Kristina (Pädagogische Hochschule Heidelberg):* Der Aufbau einer adaptiven Handlungskompetenz – Herausforderung für die Lehrerbildung?
- Gervé, Friedrich (Pädagogische Hochschule Heidelberg):* Simulatives Handeln am Touchtable – Multimedial gestützt zum eigenen Gesetzbuch
- Gervé; Friedrich; Mayer, Jonas (Pädagogische Hochschule Heidelberg):* Handlungsorientierung im Doppeldecker: Demokratie-Lernen im Planspiel
- Goecke, Lennart; Stiller, Jurik; Pech, Detlef (Humboldt-Universität zu Berlin):* Informatische Bildung in der Grundschule
- Greinstetter, Roswitha (Pädagogische Hochschule Salzburg):* Technische Bildung im fächerverbindenden Grundschulunterricht (TecBi-primar)
- Grimm, Hanna; Robisch, Kristin; Möller, Kornelia (WWU Münster):* Hypothesenbezogenes Schlussfolgern im naturwissenschaftlichen Sachunterricht fördern
- Grittner, Frauke; Wagener, Matthea (Universität Kassel, Technische Universität Dresden):* Unterrichtsbezogene Handlungsprozesse im jahrgangsübergreifenden Sachunterricht
- Haberfellner, Christina (Pädagogische Hochschule Salzburg):* Projekt NOSKids: Erfassung des Wissenschaftsverständnisses im Sachunterricht der Grundschule – Ergebnisse der konvergenten Validierung
- Haberfellner, Christina; Hartinger, Andreas; Bertsch, Christian; Bucher-Spielmann, Petra; Eck, Johann (Pädagogische Hochschule Salzburg, Universität Augsburg, Pädagogische Hochschule Wien, Pädagogische Hochschule Tirol, Pädagogische Hochschule Steiermark):* Erfassung und Förderung des Wissenschaftsverständnisses von angehenden Primarstufenstudierenden
- Hartmann, Carina (Universität Augsburg):* Professionelle Kompetenz von angehenden Grundschullehrkräften im Bereich der historischen Perspektive des Sachunterrichts vor dem Hintergrund der ersten und zweiten Phase der Lehrerausbildung
- Heinrich-Dönges, Anja; Manz, Luitgard; Reinhoffer, Bernd; Weitzel, Holger (Pädagogische Hochschule Weingarten):* Forschend Sachunterricht studieren - Integration des forschenden Lernens in die Modulstruktur des Sachunterrichtsstudiums
- Hesse, Anke (Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz):* Qualifizierung angehegender Lehrpersonen der Primarstufe zur sprachlichen Bildung im Sachunterricht
- Huber, Astrid (TU Dresden):* Forschendes Lernen in Studierwerkstätten
- Jacobi, Erik Gryl, Inga (Universität Duisburg-Essen):* Selbstständiges Lernen mit Tablets – ein Mehrwert für den Sachunterricht?
- Kelkel, Mareike; Peschel, Markus (Universität des Saarlandes):* Potenziale von Lernwerkstätten zur Vermittlung von Handlungskompetenzen Chancen von Verbänden im Rahmen der Qualitätsoffensive Lehrerbildung
- Killian, Melitta¹; Skorsetz, Nina¹; Göres, Melitta²; Strecker, Sigrid²; Roth, Claudia²; Heymann, Lukas²: (Forscherstation gGmbH Heidelberg¹, Stiftung Lesen Mainz²):* Kinder, MINT und Literacy – Evaluation einer Fortbildungsreihe für pädagogische Fachkräfte
- Kosler, Thorsten (Universität Zürich):* Repräsentieren als perspektivenbezogene Handlungsweise der naturwissenschaftlichen Perspektive des Sachunterrichts

- Lang, Wolfgang; Huber, Helga (Seminar Mannheim, Weiherbachschule):* Kunsttherapeutische Methoden und kreatives Handeln im Su
- Lange, Jochen; Wiesemann, Jutta (Universität Siegen):* Sachunterrichtliche Experimente als Produkte der Bildungswirtschaft. Zur Konstitution von schulischem Wissen in der Industrie.
- Mrazek, Julia; Siegmund, Alexander (Pädagogische Hochschule Heidelberg):* Didaktische Rekonstruktion im Kontext erneuerbarer Energie bei Grundschulkindern – eine Studie zum Conceptual Change durch Vermittlungsexperimente am Beispiel Wasserkraft
- Offen, Susanne (Leuphana Universität Lüneburg):* Handlungsorientierung in der Hochschuldidaktik für einen (inklusive) Sachunterricht – Impulse aus der beruflichen Bildung
- Pahl, Angelika; Tschiesner, Reinhard (Pädagogische Hochschule Bern, Pädagogische Hochschule Steiermark):* Experimentelles Handeln in der Kindheit: Zwischen Neuartigkeit und Monotonie
- Peschel, Markus (Universität des Saarlandes):* SelfPro: Entwicklung von Professionsverständnissen und Selbstkonzepten angehender Sachunterrichtslehrkräfte
- Raith, Andreas; Lude, Armin (Pädagogische Hochschule Ludwigsburg):* Naturnah gestaltete Schulhöfe: Naturerfahrungspotential an Grundschulen
- Reichhart, Barbara; Hartmann, Carina (Universität Augsburg):* Angehende Grundschullehrkräfte interessieren sich nicht für Naturwissenschaften – oder doch? Motivationale Orientierungen von Grundschullehramtsstudierenden bezogen auf die fachlichen Perspektiven des Sachunterrichts
- Rott, Lisa; Marohn, Anette (WWU Münster):* Choice2explore: Gemeinsam lernen im inklusiven Sachunterricht
- Schirra, Sarah; Peschel, Markus (Universität des Saarlandes):* Geomediales Produzieren in kidipedia – Kompetenzerwerb durch den interaktiven Umgang mit digitalen Karten?
- Schomaker, Claudia; Tänzer, Sandra (Leibniz Universität Hannover, Universität Erfurt):* Sachunterrichtsdidaktisches Handeln zwischen Forschungs- und Berufsbezug: Ein Beitrag zum Verständnis des Faches Sachunterricht als wissenschaftliche Disziplin
- Schroeder, René (Universität Bielefeld):* Vorstellungen von Schülerinnen und Schülern zum Thema „Brücken – und was sie stabil macht“ – eine triangulierende Analyse von Kinderzeichnungen und Interviewdaten
- Schwier, Volker (Universität Bielefeld):* Zwischen Komplexität, Handlungsvermögen und Professionalität – Studierende in sachunterrichtlichen Praxisphasen
- Skorsetz, Nina; Welzel-Breuer, Manuela (Pädagogische Hochschule Heidelberg):* Einfluss des Brain Types auf die Aufmerksamkeit beim Explorieren
- Stiller, Jurik¹; Köster, Hilde²; Nordmeier, Volkhard²; Pech, Detlef¹; Ziegler, Matthias (Freie Universität Berlin², Humboldt-Universität zu Berlin¹):* Wer studiert erfolgreich Sachunterricht und warum? Zum prädiktiven Potential von Faktoren der (vor)universitären Studienphase im Sachunterricht Berlin
- Strobel, Romy; Heinrich-Dönges, Anja (Pädagogische Hochschule Weingarten):* Zur Bedeutung der psychologischen Grundbedürfnisse für nachhaltige Lehrkräftefortbildung

- Tänzer, Sandra; Lingemann, Jana (Universität Erfurt):* Studieren in der Lernwerkstatt. Erwartungen, Möglichkeiten und Herausforderungen für die Lehrerinnen_bildung in der Didaktik des Sachunterrichts
- Wagner, Bernd; Brill, Swaantje (Universität Siegen):* Handlungsbezogener Sachunterricht mit Flüchtlingskindern
- Wedekind, Hartmut (Alice Salomon Hochschule Berlin):* Lernwerkstätten an Hochschulen – ideale Orte für die Anbahnung pädagogischer Handlungskompetenzen
- Weißeno, Georg; Götzmann, Anke (Pädagogische Hochschule Karlsruhe):* Aufbau politischen Wissens von Grundschüler/-innen im Rahmen einer Interventionsstudie
- Zucker, Verena; Leuchter, Miriam (Universität Koblenz-Landau):* Welche Kompetenzen haben Sachunterrichtsstudierende hinsichtlich Formative Assessment?

Poster

- Blumberg, Eva; Fromme, Theresa; Gohde, Neele (Universität Paderborn):* Netzwerk inklusiver naturwissenschaftlicher Unterricht (NinU) – entwickeln und erforschen
- Bruhn, Kirsten (Leuphana Universität Lüneburg):* Ästhetische Zugänge im Sachunterricht - Beiträge zu einer Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Diederich, Julia (Universität Paderborn):* Zeitzeugenbefragungen aus der Sicht von Grundschulkindern
- Haslbeck, Heidi, Lankes, Eva-Maria (Technische Universität München):* Entwicklung der Variablenkontrollstrategie im Unterricht der Grundschule
- Kollinger, Beatrice; Goecke, Lennart; Pech, Detlef (Humboldt-Universität Berlin):* Promotionsprogramm für Lehramtsstudierende an der Humboldt-Universität zu Berlin - zwei Dissertationsvorhaben
- Kraft, Oliver; Weber, Katrin; Gryl, Inga; Rumann, Stefan (Universität Duisburg-Essen):* Standardisierte Vielfalt oder vielfältige Standards – Zur Entwicklung und Validierung eines Professionswissenstest für die erste Phase der Ausbildung von Sachunterrichtslehrkräften
- Krumbeck, Katja; Michalik, Kerstin (Universität Hamburg):* Philosophieren mit Kindern im inklusiven Sachunterricht: Chancen, Herausforderungen und Perspektiven für die Professionalisierung von Lehrkräften
- Moser, Anne-Seline (Pädagogische Hochschule Bern):* Lernprozesse zu Identität und Alterität im historischen Lernen – eine fachdidaktische Entwicklungsforschung
- Schürken, Sylvia; Blumberg, Eva (Universität Paderborn):* Das Lernzentrum „Sachunterrichts-Treff“ an der Universität Paderborn
- Stiller, Jurik;¹ Stiller, Bernd;²Pech, Detlef^d (Humboldt-Universität zu Berlin¹, Wettermuseum e.V. ²):* Bildung für nachhaltige Entwicklung: Ergebnisse eines Kooperationsprojekts der Sachunterrichtsdidaktik der Humboldt-Universität zu Berlin mit dem Wettermuseum Lindenberg e.V.
- Ziemer, Thomas; Oelgeklaus, Helen; Murmann, Lydia (Universität Bremen):* Projekt „Inklusiver Sachunterricht“

Werkstatt/ Forum/ Symposium

Kallweit, Nina¹; Schomaker, Claudia³; Pech, Detlef^d; Murmann, Lydia²; Lüschén, Iris⁴(Humboldt-Universität zu Berlin¹; Leibniz Universität Hannover³; Universität Bremen²; Universität Oldenburg⁴): Phänomenografie als Forschungsansatz im Sachunterricht

Knörzer, Martina¹; Fischer, Hans-Joachim²; Ploog, Maria³; Huber, Astrid⁴; Hesse, Anke (Technische Universität Dresden¹; Pädagogische Hochschule Ludwigsburg²; Haus der kleinen Forscher³; Technische Universität Dresden⁴; Pädagogische Hochschule Linz⁵): Symposium „Frühe Bildung – Fokus Forschendes Lernen“

Rau, Sarah; Gryl, Inga; Rumann, Stefan; Manzel, Sabine; Sowinski, Matthias; Schmiemann, Philipp; Mambrey, Sophia; Fletcher, Stefan; Kleinteich, Anja; Stachelscheid, Karin; Ohlenforst, Simon; Theyßen, Heike; Schreiber, Nico; Viefers, Rasmus (Universität Duisburg-Essen): Graduiertenkolleg SUSEI: Methodische Herangehensweisen für die Erforschung des Übergangs vom Sachunterricht in den Fachunterricht der SekI

Reinhoffer, Bernd; Heine, Desiree; Kauertz, Alexander; Müller, Jürg; Schnebel, Stefanie; Trautmann, Andreas; Wagner, Katja, Wagner Sandra: „Was wie fliegt“. Symposium zum internationalen Forschungsprojekt INTeB (Innovation naturwissenschaftlich-technischer Bildung an Grundschulen der Region Bodensee)

Materialausstellung

Atzwanger, Regina¹; Steiner, Regina²; Kurz, Peter² (Umweltbildungszentrum Steiermark¹, Pädagogische Hochschule Oberösterreich²): Raumplanung im Sachunterricht. Eine Vorstellung von Angeboten und Materialien aus dem Projekt „Raumplanung macht Schule“ für die Primarstufe (Grundstufe II) in Österreich

Heine, Desiree; Kauertz, Alexander; Müller, Jürg; Reinhoffer, Bernd; Schnebel, Stefanie; Trautmann, Andreas; Wagner, Katja, Wagner Sandra: „Was wie fliegt“. Ein mobiles Lernarrangement aus dem internationalen Forschungsprojekt INTeB (Innovation naturwissenschaftlich-technischer Bildung an Grundschulen der Region Bodensee)

Wieder, Barbara; Greiten, Kirsten; Klös, Tobias; Graf, Dittmar (JLU Gießen): Evokids – Evolution in der Grundschule

Klepser, Roswitha; Heinrich-Dönges, Anja; Weitzel, Holger; Reinhoffer, Bernd (Pädagogische Hochschule Weingarten): WeLF-Projekt – Forschend Sachunterricht studieren

Die Lernwerkstatt Grundschulzentrum öffnet während der Tagung, um einen Einblick in ihre Lernwerkstattarbeit zu geben.

Ferner stellen verschiedene Verlage ihre Publikationen und Materialien aus.

Weitere Veranstaltungen

Mittwoch, den 08. März 2017, 14.00 -19.00 Uhr,

Donnerstag, den 09. März 2017, 9.00 - 12.15 Uhr

Nachwuchstagung der Gesellschaft für Didaktik des Sachunterrichts (GDSU) und des Zentrums für Elementar- und Primarbildung (ZEP) der Pädagogischen Hochschule Weingarten

Donnerstag, den 09. März 2017, 09.30 Uhr - 12.00 Uhr

Wasserbauhistorische Spazier-Wanderung (mit Voranmeldung): „Auf klösterlichen Spuren zum Rößler Weiher“ (*Andreas Schwab*)

Es erwartet Sie eine landschaftlich sehr reizvolle und kulturgeschichtlich interessante Wanderung. Die Tour führt entlang des Stillen Baches auf dem wasserbauhistorischen Wanderweg zum Rößler Weiher. Der Stille Bach wurde im 12. Jhd. von Mönchen als damals revolutionär modernes – Wasserkanalsystem angelegt. Er gilt als technisches und kulturhistorisches Juwel.

Donnerstag, 09. März 2017, 12.15 - 13.15 Uhr und Freitag, 10. März 2017, 18.00 - 19.00 Uhr

Martinsbergführung (mit Voranmeldung): „Die Klosteranlage auf dem Martinsberg – früher und heute“ (*Marieluise Kliegel; Yvonne Krautter*)

Der Rundgang führt in die barocke Vergangenheit der Klosteranlage mit ihrer Basilika, dem ehem. Wein- und Getreidespeicher, dem Konventbau bis in die Prunkräume des Schlossbaus. Die Nutzung einst und jetzt begleitet den Gang über das fantastische Hochschulgelände.

Freitag, den 10. März 2017, 19.30 Uhr:

Geselliger Abend

im Restaurant „Alt.Ochsen“, Ochsen-gasse 5, 88250 Weingarten (Teilnahme nur nach Anmeldung über die Tagungshomepage. Die Kosten von 35,00 € für das Essen sind vorab auf das Konto der GDSU zu überweisen; s. Homepage)

Geselliger Abend für Studierende

im Restaurant „Schinderhannes“, Liebfrauenstraße 37, 88250 Weingarten (Auswahlkarte und Selbstzahlung am Abend; eine Anmeldung über die Tagungshomepage ist dennoch erforderlich)

Samstag, den 11. März 2017, 14.00 Uhr - 15.30 Uhr

Stadtführung in Ravensburg mit der Türmerin (mit Voranmeldung):

Beim Stadt-Schau-Spiel „Die Türmerin“ führt die „wunderfitzige“ Türmerfrau Regina Nabholz äußerst unterhaltsam durch das Ravensburg des 18. Jahrhunderts. Gespielt wird sie von Schauspielerinnen des Theaters Ravensburg. Nähere Informationen und Trailer unter:

<http://www.ravensburg.de/rv/tourismus/fuehrungen/stadtfuehrung-die-tuermerin-buchen.php>

Zum Tagungsablauf

Mittwoch, 08. März 2017

14.00 - 19.00 Nachwuchstagung: „Forschungstheoretische Grundlagen und -methodische Anwendungsfelder der empirischen Sachunterrichts-, Elementar- und Primarschulforschung“

Donnerstag, 09. März 2017

09.00 - 12.15 Nachwuchstagung: „Forschungstheoretische Grundlagen und methodische Anwendungsfelder der empirischen Sachunterrichts-, Elementar- und Primarschulforschung“

09.30 - 12.00 Wasserbauhistorische Spazier-Wanderung

12.15 - 13.15 Martinsbergführung

ab 12.00 Anmeldung, Ausgabe der Tagungsunterlagen im Tagungsbüro

13.30 - 14.30 **Eröffnungsveranstaltung**

Begrüßung, Grußworte, Einführung in die Thematik

14.50 - 16.30 Vorträge

16.45 - 17.45 *Plenarveranstaltung: Standards für die Lehrerbildung im Fach – Präsentation eines Positionspapiers der Kommission Lehrerbildung*

18.00 - 20.00 **Mitgliederversammlung mit Wahl**

Freitag, 10. März 2017

09.00 - 10.00 *Plenarvortrag Christie Pauli*

10.30 - 12.30 Symposien/ Doktorandenkolloquium

13.30 - 14.30 Posterpräsentation/ Materialausstellung mit Rundgang

14.30 - 14.45 Begrüßung der Lehrkräfte, Lehrer/innen-Preis der GDSU

14.45 - 15.45 *Plenarvortrag Dagmar Richter*

16.15 - 17.55 Vorträge/ Foren/ Arbeitsgruppen/ Doktorandenkolloquium/ Praxisstrang/ Materialausstellung
Martinsbergführung


18.00 - 19.00 **Geselliger Abend im Restaurant „AltOchsen“ in Wein-**
ab 19.30 **garten bzw. Treff der Studierenden im Restaurant**
 „Schinderhannes“ (je nur mit Voranmeldung; s.u.)


Samstag, 11. März 2017

09.00 - 11.15 Vorträge/ AG's
11.45 - 12.45 Plenarvortrag Anna Praetorius
12.45 - 13.15 Preisverleihung Nachwuchspreis und Preisverleihung
 Posterwettbewerb, Ergebnisse der Tagung und Aussprache
13.30 Ende der Tagung
14.00 - 15.30 Stadtführung in Ravensburg mit der Türmerin

Hotelreservierung

Die Tagungsleitung vermittelt keine Hotels. Wir bitten Sie, die Buchung selbst vorzunehmen.

Hotelname Ansprech- partner	Preis EZ	Preis DZ	Entfernung zur PH 	Kontingent reserviert bis	Telefon und E-Mail-Adresse
Akademie Fr. Mittel	64 €	53 €p.P. Zustellbett möglich	0,0km	16 Zi.	0751-5686-0 weingarten@akademie-rs.de
Gasthof Bären Dagmar Reger	k.A.	k.A.	800m	12 Zi.	0751-56120-0 baeren-weingarten@t-online.de
Rössle	75 €	100 €	900m	15 Zi. bis 09.02.17	0751-50925-0 info@roessle-weingarten.de
Waldhorn Wgt. Hr.Widojevic	46 €	78 €	1km	Sobald wie möglich 6 Zi.	0751-44279 info@hotel-restaurant- waldhorn.de
ART-Hotel Peter Stritzel	75 € Business: 85 €	105 €	1,3km	15 Zi.	0751-5573838 arthotel-wgt@t-online.de
Best Western	95 €	110€	1,4km	30 Zi.	0751-5040 info@hotel-weingarten- bestwestern.de
Hotel Sonne	55 €	79 €	1,4km	k.A.	Tel.: 0751 560 790 info@sonnehotel.de
Altdorfer Hof Simon Kern	92 €		1,5km	35 Zi. bis 09.02.17	0751-5009-0 hotel@altdorfer-hof.de
Hotel Bärengar- ten Lisa Schick	84 €	119 €	4,2 km	10 Zi. bis 10.02.17	0751-18970720 info@baerengarten.de
Hotel Storchen	65 €	99 €	4,8 km	20 Zi.	0751-18970770 info@hotel-ravensburg.com
Baindter Hof	k.A.	k.A.	4,4km	k.A.	07502-94100 willkommen@baindter-hof.de
Hotel Residenz Zum Muke	93 €	129 €	4,7 km	15 Zi.	0751-36980 gast@residenz-ravensburg.de
Hotel Obertor	90 €	126 €	5,6 km	15 Zi.	0751-36670 mail@hotelobertor.de
Hotel Rebgarten	79 €	99 €	5,7 km	20 Zi.	0751-362330 info@hotel-rebgarten.de
Hotel Ochsen	64 €- 99 €	99 €- 133 €	5,8 km	17 Zi.	0751-25480 info@ochsen-rv.de
Waldhorn RV	69€ Apmt.99€	129 € Apmt.139€	5,8 km	19 Zi.	0751-36120 info@waldhorn.de

Hotelname Ansprech- Partner	Preis EZ	Preis DZ	Entfernung zur PH 	Kontingent reserviert bis	Telefon und E-Mail-Adresse
Goldene Uhr	k.A.	k.A.	6,3 km	k.A.	0751-36290 info@goldene-uhr.de
Hotel Sennerbad	48 €	85 €	7,0 km	24 Zi.	0751-362470 hotel@sennerbad.de
Jugendherberge	29,80 €	25,80 €p.P.	7,1km	k.A.	0751-25363 info@jugendherberge- ravensburg.de

Hinweise zu den Hotels:

Die Hotels in Weingarten sind von der PH fußläufig gut erreichbar.

Die Anbindung der Hotels in Ravensburg und Baidt mit öffentlichen Verkehrsmitteln können Sie bei www.bodo.de, der Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbundgesellschaft mbH, erfahren.

Die meisten Hotels in Ravensburg sind nah der Haltestelle „Marienplatz“ in der Fußgängerzone gelegen. Von dort verkehrt viertelstündlich die Linie 1 nach Weingarten zur Haltestelle „Post“ (Fahrtdauer 17 min), von der aus man über eine Treppe die ca. 200m entfernte Pädagogische Hochschule (und die Basilika) erreichen kann.

Zur Organisation

Ausführliches Programm Das Programmheft mit den Abstracts zu den Vorträgen und Hinweisen zu den Foren und Präsentationen steht etwa ab Anfang Februar 2017 als Download auf der Website der GDSU (www.gdsu.de) sowie der Tagungshomepage der PH Weingarten (www.gdsu2017.de) zur Verfügung. Aktualisierungen erfolgen auf der Tagungshomepage.

Anmeldung zur Tagung Die Anmeldung zur Tagung erfolgt ab Anfang Dezember ausschließlich über die Tagungshomepage (www.gdsu2017.de). Bitte überweisen Sie zudem die Tagungsgebühr auf das Konto der GDSU. Genaue Hinweise finden Sie auf Seite XX bzw. auf der Homepage der GDSU: (<http://www.gdsu.de/wb/pages/posts/26.-jahrestagung-der-gdsu--2017-92.php>).

Bis zum 31.01.2017 ist eine Stornierung der Anmeldung unter vollständiger Rückerstattung des TN-Betrages durch E-Mail an die örtliche Tagungsleitung (tagung-gdsu@ph-weingarten.de) sowie den Geschäftsführer der GDSU (giest@uni-potsdam.de) möglich, bei Stornierung bis zum 01.03.17 werden 50% der Tagungsgebühr rückerstattet. Bei Abmeldungen/ Rücktritten nach dem 01.03.2017 kann keine Rückerstattung mehr erfolgen.

Tagungsgebühren (bis 13.01.2017)	Mitglieder der GDSU	€40,00
	Nichtmitglieder	€60,00
	<i>Student/innen</i> (Mitglieder GDSU)	€10,00
	<i>Student/innen</i> (Nicht-Mitglieder)	€20,00
Tagungsgebühren (ab 13.01.2017)	Mitglieder der GDSU	€50,00
	Nichtmitglieder	€70,00
	<i>Student/innen</i> (Mitglieder GDSU)	€20,00
	<i>Student/innen</i> (Nicht-Mitglieder)	€30,00

Tagesticket (bis 13.01.2017)	Mitglieder der GDSU	€20,00
	Nichtmitglieder	€30,00
13.01.2017)	<i>Student/innen</i> (Mitglieder GDSU)	€05,00
	<i>Student/innen</i> (Nicht-Mitglieder)	€10,00
Tagesticket (ab 13.01.2017)	Mitglieder der GDSU	€30,00
	Nichtmitglieder	€40,00
13.01.2017)	<i>Student/innen</i> (Mitglieder GDSU)	€10,00
	<i>Student/innen</i> (Nicht-Mitglieder)	€20,00

**Geselliger
Abend** Am 10.03.2017 ab 19.30 Uhr (Einlass ab 19.00 Uhr):
Geselliger Abend im Restaurant „Alt.Ochsen“, Ochsengasse 5,
88250 Weingarten (Teilnahme nur nach Anmeldung über die
Tagungshomepage. Die Kosten von 35,- € für das Essen sind
vorab auf das Konto der GDSU zu überweisen; s. Homepage)

Treff für Studierende im Restaurant „Schinderhannes“, Lieb-
frauenstraße 37, 88250 Weingarten (Auswahlkarte und Selbst-
zahlung am Abend; eine Anmeldung ist dennoch erforderlich)

**Nachwuchs-
tagung der
GDSU und
des ZEP** Interessent/innen melden sich bitte bis spätestens 10.01.2017 auf
der Tagungshomepage www.gdsu2017.de an, damit mit den
Teilnehmerinnen und Teilnehmern rechtzeitig die Einreichung
von Textbeispielen und Problemstellungen abgesprochen wer-
den kann.

Die Gebühren für die Tagung und die Nachwuchstagung sind von der Umsatz-
steuer befreit. In den Kosten für den Gesellschaftsabend sind 19 % MWST ent-
halten. Der Gesamtbetrag ist ohne Abzüge zu zahlen.

Örtliche Tagungsleitung Prof. Dr. Bernd Reinhoffer
Telefon: ++49 (751) 501-8300
Anja Heinrich-Dönges
Tagungsbüro: ++49 (170) 4841431
E-Mail: tagung-gdsu@ph-weingarten.de

Anschrift Pädagogische Hochschule Weingarten, Kirchplatz 2, 88250
Tagungsleitung Weingarten

Informationen zur Jahrestagung sind auch im **Internet** abzurufen:

www.gdsu.de.

Homepage der örtlichen Tagungsleitung:

www.gdsu2017.de

Eine Anerkennung der **Tagung als Lehrerfortbildung** erfolgt in der Regel in allen Bundesländern. Teilnahme ist möglich, wenn dienstliche Belange nicht entgegenstehen.

Anmeldung zur GDSU-Jahrestagung, 09. - 11.03.2017 in Weingarten

Die Anmeldung zur Tagung erfolgt ab 01.12.2016 über die Tagungshomepage:
www.gdsu2017.de.

Tagungsgebühr

Es wird um die Überweisung der Tagungsgebühr auf folgendes Konto gebeten:

Volksbank Vechta

Konto-Nr.: 141039300

BLZ: 28064179

Stichwort: „Tagungsteilnahme 2017“ und bitte den Namen nicht vergessen!

IBAN: DE65 2806 4179 0141 0393 00; BIC: GENODEF1VEC

Bitte beachten Sie den Frühbucherrabatt bis 13. Januar 2017 – Buchungsdatum!

Antrag auf Einzelmitgliedschaft

Hiermit beantrage ich meine Mitgliedschaft in der
GESELLSCHAFT FÜR DIDAKTIK DES SACHUNTERRICHTS (GDSU) e. V.

Name: _____ Akad. Grad(e): _____

Vorname: _____ Titel: _____

Privatanschrift: _____

E-Mail: _____ Tel./Fax: _____

Dienststelle/-anschrift: _____

Tel.: _____ Fax: _____ Bundesland: _____

Arbeitsschwerpunkte:

Die obigen Informationen zur Person werden in ein Mitgliederverzeichnis aufgenommen, das ausschließlich den GDSU-Mitgliedern zugeschickt wird.

Bitte ankreuzen, falls Ihre Privatanschrift darin nicht erscheinen soll.

Art der Mitgliedschaft (ggf. auch ab Zeile 2 ankreuzen und ausfüllen):

Einzelmitglied (45,00 €)

Ich beantrage Beitragsermäßigung. (Bitte vollständig ausfüllen.)

Seit dem _____ befinde ich mich

im Lehramtsstudium in der 2. Ausbildungsphase im Promotionsstudium

in einem halben oder geringeren Beschäftigungsverhältnis (25,00 €, 2 Jahre)

im Ruhestand (Rente/ Pension) (36,00 €)

in folgender Situation:

_____ (1 Jahr)

Eine befristete Ermäßigung kann auf Antrag (mit näheren Angaben, bei Studierenden mit Immatrikulationsbescheinigung oder Wechsel in die 2. Ausbildungsphase) verlängert werden. Die Anträge sind unaufgefordert vor dem 31.12. für das folgende Jahr bei der Geschäftsführung einzureichen.

**Ort, Datum
 Unterschrift**

(bei Institutionen auch Stempel)

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich die „Gesellschaft für Didaktik des Sachunterrichts e.V.“, meinen Jahresbeitrag bis auf Widerruf (schriftlich bis 31.12. des Vorjahres) von dem folgenden Konto abzubuchen:

IBAN: _____ BIC: _____

Kreditinstitut: _____ Ort: _____

Name des Kontoinhabers: _____

.....
 Ort, Datum

.....
 Unterschrift

Anschriften des Vorstandes

Prof. Dr. Andreas Hartinger (1. Vorsitzender)

☎ 0821 598 2601

Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik
Universität Augsburg
Universitätsstraße 10
86159 Augsburg

E-Mail: andreas.hartinger@phil.uni-augsburg.de

Prof'in Dr. Eva Gläser (2. Vorsitzende)

☎ 0541 969 4122

Universität Osnabrück, Fachbereich Erziehungs- und
Kulturwissenschaften Fachgebiet Sachunterricht
Seminarstraße 20, D-49069 Osnabrück

Fax: ... 4123

E-Mail: eglaeser@uos.de

Prof. Dr. Hartmut Giest (Geschäftsführer)

☎ 0331 977 2030

Universität Potsdam, PB Bildungswissenschaften,
Universitätskomplex Golm, Karl-Liebknecht-Str. 24-25,
14476 Golm

Fax: ... 2199

E-Mail: giest@uni-potsdam.de

Prof'in Dr. Beate Blaseio (1. Beisitzerin)

☎ 0461 805 2321

Universität Flensburg, Institut für mathematische, naturwissenschaftliche und technische Bildung –
Abteilung für Sachunterricht
Auf dem Campus 1
24943 Flensburg

E-Mail: blaseio@uni-flensburg.de

Prof. Dr. Thilo Kleickmann (2. Beisitzer)

☎ 0431 880 1567

Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
Ph.F.; Institut für Pädagogik
Olshausenstr. 75
24118 Kiel

FAX: ... 5497

E-Mail: kleickmann@ipn.uni-kiel.de

Impressum: GDSU-Info November 2016, Heft 65

Herausgeber: Gesellschaft für Didaktik des Sachunterrichts e.V. (GDSU)

Geschäftsstelle: Prof. Dr. Hartmut Giest, Universität Potsdam

Bankverbindung: VB Vechta, Kto Nr. 141039300, BLZ 28064179

Vorsitzender: Prof. Dr. Andreas Hartinger, Augsburg

Redaktion: Prof. Dr. Hartmut Giest, Prof. Dr. Bernd Reinhoffer

GDSU im Internet: www.gdsu.de

Die Verantwortung für den Inhalt der einzelnen Beiträge in diesem GDSU-Info liegt bei der Redaktion bzw. bei den genannten Autorinnen und Autoren.

ISSN 0949-118X